

Autorinnen und Autoren:

Herr Wolfgang Vorliczky | Schulleiter Werner-von-Siemens Gymnasium Weissenburg

Frau Martina Lindner | Schulleitung Werner-von-Siemens Gymnasium Weissenburg

Frau Christine Hilpert | Stufenbetreuung Werner-von-Siemens Gymnasium Weissenburg

Klimaschutzplan des Werner-von-Siemens-Gymnasiums Weissenburg

im Rahmen des Programms *Klimaschule Bayern*

Stand: April 2023

Inhalt

1. Unser Weg zur Klimaschule	2
2. Der CO₂-Fußabdruck	3
3. Maßnahmen des Klimaschutzplans	5
3.1. Handlungsfeld Abfall	7
3.2. Handlungsfeld Einkauf	8
3.3. Handlungsfeld Ernährung	9
3.4. Handlungsfeld Kommunikation und Vernetzung	10
3.5. Handlungsfeld Kompensation und C-Bindung	11
3.6. Handlungsfeld Mobilität	12
3.7. Handlungsfeld Strom	13
3.8. Handlungsfeld Wärme	14
4. Ausblick	15

1. Unser Weg zur Klimaschutzschule

Inhalte des Abschnitts:

- Motivation und Zielsetzung der Schule
- Beschlüsse der Schulgremien
- Prozess bis zur Bewerbung als Klimaschutzschule
- Auftaktveranstaltung

Der globale Klimawandel und die damit verbundenen Folgen gehören zu den größten Herausforderungen unserer Tage.

Mit dem Schulentwicklungsprojekt Klimaschutzschule möchte das Werner-von-Siemens-Gymnasium Weißenburg einen Beitrag zur Lösung der Klimakrise leisten und seiner gesellschaftlichen Verantwortung als Bildungseinrichtung gerecht werden. In den verschiedenen Gremien der Schule wie der SMV, der Klassensprecherversammlung, dem Lehrerkollegium und dem Schulforum war schon länger die Möglichkeit der Entwicklung einer Klimaschutzschule diskutiert worden. Durch Corona hatte sich die Teilnahme dabei verzögert.

Aber dann beschlossen die Gesamtlehrerkonferenz und das Schulforum im Herbst 2022, sich auf den Weg zur Klimaschutzschule zu machen und damit das Thema Klimaschutz langfristig im Schulleben zu verankern.

Eine motivierende Auftaktveranstaltung anlässlich der langen Nacht der Wissenschaften „Wertschätzend nachhaltig“ an der Schule für alle Schülerinnen und Schüler am 16.02.2023 markierte den offiziellen Startschuss des Schulentwicklungsprojekts Klimaschutzschule für die Öffentlichkeit. Auch die Teilnahme an der Aktion „Klimafasten“ mit einem Fernsehbeitrag im Bayerischen Rundfunk ließ die Thematik „Klimaschule“ populär werden. Im April 23 schließlich setzte sich die SMV mit der Schulleitung zusammen und erfasste die Schulwegbilanz der Schüler und Lehrer.

2. Der CO₂-Fußabdruck



Inhalte des Abschnitts:

- Ablauf der CO₂-Bilanzierung schildern:
 - Wie viele Personen wurden im Mobilitätssektor befragt?
 - Wie wurden die Aufgaben im Projektteam verteilt?
 - Wie wurden die Ergebnisse an die Schulfamilie, insbesondere an die Schülerinnen und Schüler weitergegeben?
- Kurzdarstellung der Ergebnisse der CO₂-Bilanz
- Welche Schlüsse lassen sich aus dem CO₂-Fußabdruck ableiten

Wir haben 805 Schülerinnen und Schüler und 82 Lehrkräfte befragt, von denen 616 bzw, 56 die Mobilitätsumfrage über mebis bzw. Papier-Umfragebogen beantwortet haben.

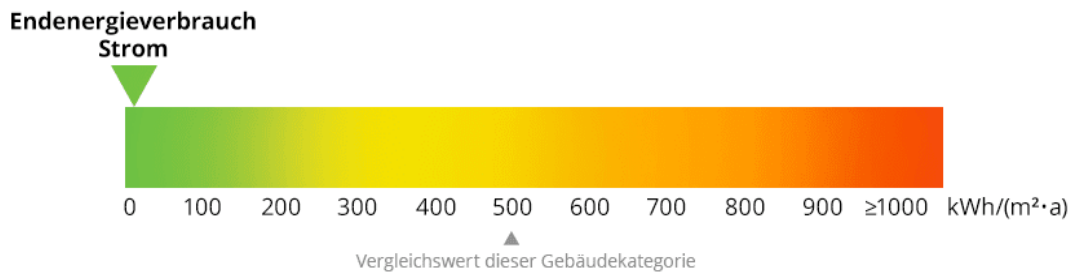
Eltern und Schüler wurden über die Teilnahmemodalitäten an der **Mobilitätsumfrage** über Elternbriefe und unsere Homepage informiert. Besonders die Schülermitverantwortung (SMV) hat die Umfrage in den Klassen persönlich beworben. Das Kollegium wurde über die Lehrerkonferenzen und per Mail informiert. Frau Lindner hat alle Daten gesammelt, in den CO₂-Rechner eingegeben und weiter in den Antrag eingearbeitet. Wesentliche Daten über **Energieverbrauch, Wärme, Wasser, Müll, Einkauf und Essen** wurden über die Hausmeister, den Sachaufwandsträger, Lehrerkollegium und die Angestellten des Pausenverkaufs/der Mensa erfragt.

Die Ergebnisse werden über die Homepage und am Schuljahresende im Jahresbericht der Schule veröffentlicht.

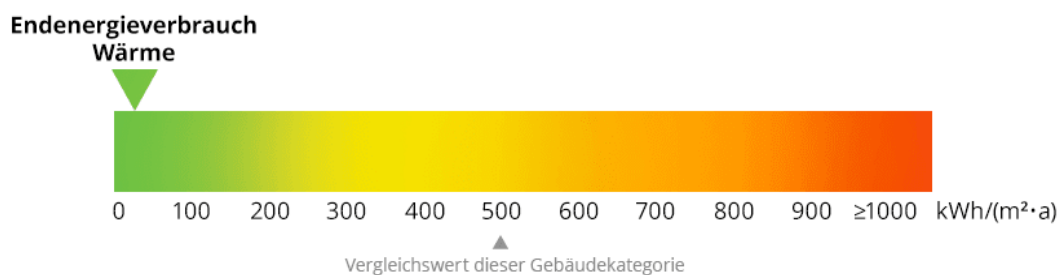
Die vorliegende Treibhausgasbilanz wurde mithilfe des CO₂-Rechners für Schulen des bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus erstellt. Die Ergebnisse sollen dazu dienen, Emissionsquellen zu identifizieren sowie deren Höhe und Entwicklung einzuschätzen.

Kennzahlen der Schule für das Jahr 2022:

Anzahl der Schülerinnen und Schüler:	819
Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:	87
Gesamtemissionen pro Kopf und Jahr:	0,5 t CO ₂ -Äquivalente
Strombedarf pro Kopf und Jahr:	117,5 kWh
Strombedarf pro m ² und Jahr:	10,9 kWh



Wärmebedarf pro m² und Jahr: 37,0 kWh



Die Treibhausgasemissionen im Überblick

Die Treibhausgas-Emissionen der Schule lagen im Berichtsjahr 2022 bei ca. 435 t CO₂-Äquivalenten. Das entspricht etwa 0,5 t CO₂-Äquivalenten pro Person.

In der Mobilitätsumfrage fällt auf, dass viele Schülerinnen und Schüler auch bei kurzen Schulwegen häufig von Eltern gefahren werden, besonders im Winter. Darin steckt Sparpotenzial an CO₂! Entsprechende Aufklärungsprojekte können da helfen.

Da bereits ausschließlich Recycling-Papiere verwendet werden, kann nur durch Reduktion des Papierverbrauchs weiteres CO₂ eingespart werden. Mit zunehmender Digitalisierung der Arbeitsmaterialien kann dies möglich sein, dabei ergibt sich jedoch eine Zunahme der CO₂ Belastung durch erhöhtes Datenvolumen.

Auch in der Ernährung kann auf mehr vegetarische Lebensmittel geachtet werden.

Der hohe Anteil „Digitalisierung“ ist durch extremen Ausbau an digitalen Geräten entstanden. Dies wird sicher in den nächsten Jahren nicht wieder nötig, so dass dieser Anteil mit Sicherheit zurückgehen wird.

Bzgl. Einsparpotenzial im Bereich des Gebäudeunterhalts muss mit Hilfe von Energieberatern und dem Sachaufwandsträger nach Möglichkeiten gesucht werden, unabhängiger von fossilen Energieträgern zu werden, Dämmmaßnahmen zu verstärken und ein neues Beleuchtungskonzept umzusetzen.

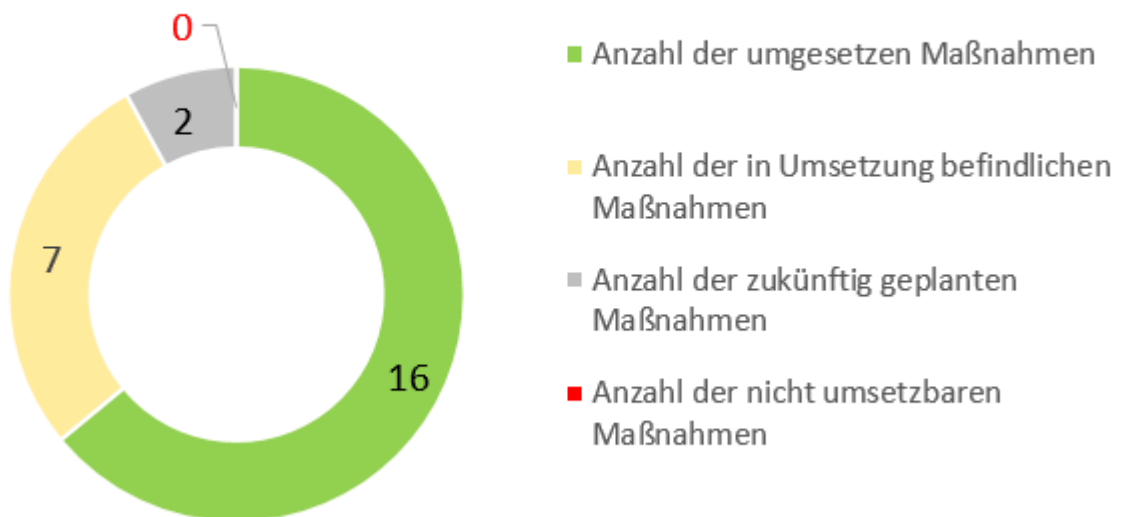


3. Maßnahmen des Klimaschutzplans

Inhalte des Abschnitts:

- Welche Handlungsfelder werden ausgewählt?
- Kurzbeschreibung der Maßnahmen in Planungstabellen.

Überblick Klimaschutzplan



Übersicht CO₂-Minderungsziele laut Klimaschutzplan

Gesamtemissionen 435 000 kg CO₂e	kurzfristig 2024	mittelfristig 2027	langfristig 2031
Abfall	0 kg	0 kg	0 kg
Einkauf	0 kg	0 kg	0 kg
Ernährung	0 kg	0 kg	0 kg
Kommunikation & Vernetzung	0 kg	0 kg	0 kg
Mobilität	0 kg	0 kg	0 kg
Strom	0 kg	0 kg	0 kg
Wärme	0 kg	0 kg	0 kg
Geplante CO₂-Reduktion insgesamt	0 kg	0 kg	0 kg
	0,0%	0,0%	0,0%
verbleibende Emissionen	435 000 kg	435 000 kg	435 000 kg
Davon wurden durch die Finanzierung von internationalen Klimaschutzprojekten kompensiert:	0 kg	0 kg	0 kg



3.1. Handlungsfeld Abfall

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
AF1	Einführung eines Mülltrennungssystems in der Schule	Mülltrennung im Klassenzimmer und auf den Gängen	Ja	Nov 22	umgesetzt	Herr Näpfel mit Schülergruppe	10. Klasse, alle SuS			
AF2	Kopien reduzieren	Kopienanzahl reduzieren, da viele SuS digitale Speichermedien nutzen	Nein	Okt 22	wird laufend umgesetzt	Lehrerkollegium und SuS	alle Lehrkräfte und SuS			
AF3	Verpackungs-Müll vermeiden	Besuch im Unverpackt Laden und Sensibilisierung der SuS für die Thematik	Nein	Mrz 23	umgesetzt	Frau Ritter	8. Jahrgang			
AF4										
AF5										
Summen								0 kg	0 kg	0 kg



3.2. Handlungsfeld Einkauf

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
EK1	Recyclinghefte zum Verkauf	Verkauf von Recyclingheften etc. am Beginn und Mittes des Schuljahres	Ja	Sep 22	wird laufend umgesetzt	Frau Büttel und Fairtrade-Team	Frau Büttel und SuS			
EK2	Bio-Produkte am Automaten	Bio-Produkte am mechanischen Automaten ohne Stromkosten	Nein	Sep 20	wird laufend umgesetzt	Frau Büttel und Fairtrade-Team	Frau Büttel und SuS			
EK3	Schulkleidung öko und fair produziert	Die neue Schulkleidung soll aus Bio-Baumwolle oder Recyclingmaterial hergestellt werden	Nein	Sep 23	In Umsetzung (Anfang)	Frau Schwitalla und SMV	Frau Schwitalla und alle SuS			
EK4	Kleiderbasar	Gebraucht-Kleidungsbasar in der Schule um Neukauf zu vermeiden	Nein	Jun 23	zukünftiger Termin	Frau Hilpert und SMV	Frau Hilpert und SMV			
EK5	Nur Mehrweg Getränkebehälter bei Schulfesten	Kauf und Einsatz von Mehrweggeschirr/-Flaschen bei Schulfesten	Nein	Okt 22	wird laufend umgesetzt	Frau Hilpert und SMV	Frau Hilpert und SMV			
Summen								0 kg	0 kg	0 kg



3.3. Handlungsfeld Ernährung

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
ER1	Reste-Essen in der Mensa	Caterer wärmt Reste am nächsten Tag und gibt es verbilligt ab	Nein	Sep 22	wird laufend umgesetzt	Firma Pöschl	Firma Pöschl			
ER2	Reste-Küche mit der Oberstufe	Abgelaufene Produkte vom Supermarkt werden mit SuS zubereitet	Nein	Jul 22	wird laufend umgesetzt	Firma Kaufland und SMV	Firma Kaufland und SMV			
ER3	Gesundes Klima- Pausenbrot	Gesundes klimafreundliches Pausenbrot herstellen	Nein	Mrz 23	umgesetzt	Frau Hofer und 6. Klassen	Frau Hofer und 6. Klassen			
ER4	Gemüsebox unverpackt	Gemüse und Obst-Ausgabe an SuS	Nein	Mai 23	In Umsetzung (Anfang)	Herr Näpfel und 10. Klassen	Herr Näpfel und 10. Klassen			
ER5										
Summen								0 kg	0 kg	0 kg



3.4. Handlungsfeld Kommunikation und Vernetzung

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
KV1	Sensibilisierung für die Thematik durch Kollegeninfo	Sensibilisierung und Information über Klimaschutzschule	Nein	Okr 22	wird laufend umgesetzt	Frau Lindner	Frau Lindner, Lehrerkollegium			
KV2	Fridays for Future	Zusammenarbeit mit hiesigen und regionalen Gruppen	Nein	Mai 23	In Umsetzung (Anfang)	SMV	SMV			
KV3	Zusammenarbeit mit Kommune	Zusammenarbeit mit hiesigen und regionalen Gruppen	Nein	Mai 23	In Umsetzung (Anfang)	Jugendparlament Weißenburg	SMV, Jugendparlament			
KV4	Lange Nacht der Wissenschaften	"Wertschätzend nachhaltig", publik machen der Klimaschutzschule-Ziele	Nein	Feb 23	umgesetzt	Frau Lindner	Frau Lindner, Lehrerkollegium			
KV5	"Klimafasten"	Aufruf zur Teilnahme an der ökumenischen Aktion Klimafasten mit der Diözese Eichstätt	Nein	Feb 23	umgesetzt	Frau Hilpert	Frau Hilpert			



3.5. Handlungsfeld Kompensation und C-Bindung

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
KO1										
KO2										
KO3										
KO4										
KO5										



3.6. Handlungsfeld Mobilität

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
MO1	Fahrrad-fit-Workshop	Fahrrad-Schrauber-Workshop um SuS aufs Rad zu bringen	Nein	Mrz 23	umgesetzt	Herr von Falkenhausen	Herr von Falkenhausen und Q 11			
MO2	Öko-Kursfahrt	Q 11 Kursfahrt ökologisch an den Gardasee	Nein	Jul 22	wird laufend umgesetzt	Herr Sieber und Q 11	Herr Sieber und Q 11			
MO3	Stadtradeln	Stadtradeln mit der Stadt Weißenburg	Ja	Jul 23	In Umsetzung (Anfang)	Frau Eberle und SuS	Frau Eberle und SuS			
MO4	Autofahrten zur Schule reduzieren	Schulweg Sensibilisierung und Änderung des Verhaltens durch Aufklärung SMV	Nein	Mai 23	In Umsetzung (Anfang)	SMV	SMV			
MO5										



3.7. Handlungsfeld Strom

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
ST1	Beleuchtung	Austausch alter Beleuchtungssysteme durch LED-Leuchten	Ja	2018	In Umsetzung (Mitte)	Sachaufwandsträger	Handwerker, Hausmeister			
ST2										
ST3										
ST4										
ST5										
Summen								0 kg	0 kg	0 kg



3.8. Handlungsfeld Wärme

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
WÄ1	Heizkörper herunterregeln	Heizkörper auf geringere Temperaturen einstellen	Nein	Mrz 23	wird laufend umgesetzt	Hausmeister, Lehrkräfte, SuS	Hausmeister, Lehrkräfte, SuS			
WÄ2	Gebäudetechnik, Wärmeverluste messen	Wärmeverluste sichtbar machen und abstellen	Ja	Sep 23	zukünftiger Termin	Zusammen- arbeit mit Universität	Frau Lindner, SuS P-Seminar Energietechnik			
WÄ3	Fenster nur noch stoßlüften	Fenster bewusst nur noch stoßlüften, Türen schließen	Nein	Sep 22	wird laufend umgesetzt	Hausmeister, Lehrkräfte, SuS	Hausmeister, Lehrkräfte, SuS			
WÄ4										
WÄ5										
Summen								0 kg	0 kg	0 kg

4. Ausblick

Inhalte des Abschnitts:

- Was sind die nächsten Schritte?
- Welche Schwerpunkte sollen in den nächsten Jahren gesetzt werden?

Die laufenden Projekte sollen fortgeführt und für die Zukunft ausgebaut werden.

Wesentliches neues Ziel ist die Erfassung des Gebäudestatus mit Unterstützung professioneller Energieberater, bzw. in Kooperation mit dem Lehrstuhl Klimaneutrale Stadtentwicklung der Hochschule Augsburg für Angewandte Wissenschaften, mit Studenten und Schülerinnen und Schülern des P-Seminars Energietechnik ab Herbst 2023.

Angedacht ist auch eine engere Zusammenarbeit im Projekt „Klimaschule Bayern“ mit der Realschule Weißenburg als unmittelbare Nachbarschule